Wiesbadener Tanblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

12,000 Abonnenten.

Die einfpaltige Beitizelle für tocale Augeigen 15 Big., für auswärtige Augeigen 25 Big. — Rectamen die Beitizelle für Wiesbaden 50 Big., für Auswärts 75 Big.

Mo. 237.

M.

le gum

Arten mmer-, Mäntel

oft gur

Montag, den 5. October

1891.

facales.

(Raddend der Originalextresprodungen unt unter deutliker Darflenangebe gestaltet.)

Wiesdoden, S. Cerber.

— Du den Stadfverordneten-Abalten. Der im geftrigen Morgenblatt durch Sonderbelloge mitgetseilem Candidatenisse für die im Laufe beider und der nächsten Abode hier sich vollziehenden Mohlen unt Stadderordbucten-Verlammlung sind von anderer Seile die nachfolgenden herren für die der interderbeitung gegenüber gestellt worden: Nechtsanwalt De. Alberti, Kentuer Ang. Dies, Maurenneiher Christian Dommann, Nechtsanwolt a. D. Gustan 68th, Oberschrer Güsth, De med. A. Gerlach, Fährber Aug. Dermann, Geschässeilhere Frieden Angelie, Naufmann Alson Wockelb, Bankrath Luga Neusch, Schreinermeister Heiner Abodent, Bankrath Luga Neusch, Schreinermeister Heiner Lenjamin Wolf, Geschweiter Ghe Thon, Stuccatur Ludwig Malther, Lambeitift Ludwig Kluttermeter, Kentuer Lenjamin Wolf, der in Kentuer ihre wellte, um nach glutigen Eanslipen Umschauer, der welter welte, um nach glutigen Langligen Umschauer, der Merchen ihre wellte, um nach glutigen Langligen Umschauer, der Klutter Gebrucken bei der einigen Wenachen im Auftrage des Internehenes in Kentu hier wellte, um nach glutigen Langligen Umschauer, der Angeleichen der fühlich der Kantischen der geschaus der Wenge gefaht und fich Einheite und beitem Gelinde vorchent.

Barteruber hoft vor des der der den der führlich der Schrieben der führlich der Angeleich und beitem Gelinde verschauft.

5. Ferirksehnade des Gonifischalberers der führlich verannt.

Bangeringe, greicht Anderender in erung geiner no im Bangering war des Bengerings der Gelinde verfagiet.

5. Leitethsfundde. Zu Wigsfieden der fünften ordentsitet Beigebaum find ermannt worden: die Verstellunde des Genistionalbegrießent de la Crote dier Gam Anfaltagen Gemmissen, Zuftigrat De. Stamm her, Morrer Spiel zu Bedahrmes, Gummöslichterfor Vrossfieden De. Allider un Allendung sigts dies zu de Trocker der Vrossfieden von Schaften der Verstellungsgering sigts dies zu der Kolonialen der Verstellungsgeriche Ericker des Angarendungsgeriches Brieden Schaften der Verstellungsgeriches Brieden Schaften der Verstellungsgeriches Verstellungsgerichtes Verstellungsgeriches Verstellungsgerichtes Verstellungsgerichte Vers

Parter Bestemmere, Amsterigiere de Arten der Autvereins verendet socken den von dem Leiter diese Autvereins vertendet socken den von dem Leiter diese Autvereins vertendet socken den von dem Leiter diese Autvinst. Derm Ledere

7. Weiter, mit erkmilder Erintaldesse mit dienaufgelt verahrten Bericht abere ihre Archivelte auf die Gabresberigt der Erkstien
ik dereits im Inna 1887 ersteinen und dem eine gewohnter Weiter
in den Grengen die Witglieder des Gabresberigt der Erkstien
ik dereits im Inna 1887 ersteinen und dentente, die södichten,
innie dersteine Kantlick Bestebten, an alle diestigen, sowie diese
mankeitigen Arches an mederologische Etnissen und fatische
Ruften dereit, an mederologische Etnissen und kniftliche
Ruftinte vertleilt und verfendet worden. Der vorliegende Bericht
Sahreberichte nicht engelmissig ersteinen, so kabe dach die Tädligkin und Wirtsamfelt der Echsten er Zeit im alten Wiegen
kundten unwerdnert lortbefanden. Die Bestehnungen der Existion
genießen alleitiges Bertraten amb innen giene Muß, der wirf über
der Geregen unred eigentlichen Wisstamasfereise hinnausgelt. Der
vorliegende unmiengreiche Bericht enthält Johende Donynabsdamiter.
I. Allgemeine Gharafterwiit der eingelnen Berichtgaber, II. Die
Währme, III. Der Latbruck, IV. Betwillung genöngliche Der Link,
Riederschlige, Wisse. Geschammtibt der Sälterung und Aggelation.
Dem Beriche film vier großbische Karten beigegeben, die im der
detende Archages. Dermater ih in der Bestem and dem
Etande Vorgens 8 lite, sowie Kinags i 11de und Kennendo
beim Täglie die Ebergaung der Berometers den fellem nach dem Etande Vorgens 8 lite, sowie Kinags i 11de und Kennendo
dens jeder Lages. Dermater ih in der Linkertiffe angegeben, damit, wie derr Knolen der Windigalen in der Agges eingetragen.
Mande unter find der Windigalen in der Kennendo
den der Enfert unter find per Konnelm in die Housertieffe angegeben,
damit unter die der Windigan in der Windigan der
der Engele ein Etengen der Konnelm in der Kennendo
den der Engele unter find der Erkenter in d

Bumpeinrichtung, welche herr Külpo gelegentlich seines Kendaues Goldgaffe 7 gum Betriebe seines Baddantes eingerichtet dat, als unguläftig bezeichnet, mei beren Leifungsfüdigsti agen die den der trieberu Bumbe au start erkeite und die Geloge date Benachteitigung der beite Kontagen der beite Geloge dass der Kontagen der Belauft gelogen gelogen der Belauft gelogen gelogen gelogen gelogen gelogen gelogen g

Machbrud perboten.

Soziale Wirren, Polizeimefen und Stadtverwaltung gu Wiesbaden im vorigen Jahrhundert.

Wiesbaden im vorigen Jahrhnudert.

Ban 86. Schüfer.

(Original-Auffat für das "Wiesbadener Tagblatt.")

II.

Die ihres Amtes entseihen Stadtworstandsmitglieder, der Gerichtsschreiber, der Stadtworstandsmitglieder, der Gerichtsschreiber, der Stadtschultzeiß, der Stadtrechner und sechs ab wider sie eingeleitet Berfahren deim Reichsegan das wider sie eingeleitet Berfahren deim Reichseläufen Berwaltungsdepparat ihred Seimanfsländschas ans dem Fleichsendicht gehoben. Junadiht ergab sich eine gründliche Biervallungsdepparat ihred zeimanfsländschas ans dem Vieldschung des guten Einderenehmens zwischen dem Fürsten und siehen ersten Rathgebern; denn als diese von jenem und seinen ersten Rathgebern; denn als diese von jenem zur Kendelichung des Stadtgerichts autgeforbet wurden, berichteten sie: Die Volfstalson der ergrissen Appellation durfe man umsowenigert ignoriten, se bekannter es sei, wie sehr die höchsten Reichsgerichte bei Milem, was den Schin etweck, als solle dero oberstrichseltsiges Am volkepediet werden, empfindlich au sein psiegem der Recurs derspertet werden, empfindlich au sein psiegem den Kentalität, immal gegen mindermächtige Etände zu handhaben sich anselegen sein liehen; säreite man zu anderweiter Belegung des Gerichts dur, so son, der den das als ein der Appellation auchgestiges Attental angesehen, mithin die Sache zu Setzenissium größtem Despett nur noch mehr "bulnerirt werden. Man glande debende, die indesse Setzenissium Setbsteigener Höchste, Behartheilung anheim,

wie ich von bem Oberfcultheifen an ben Anterwergen giob ist, nabegit auf 3:0,000 M.

-B. Straffen-Einbruch. Echern früh gegen 8 Uhr brach vor dem hand Wieden Schaft der Ind schaft der Schaft der Index und felbe und schaft der Schaft der Schaft der Index Bohung gefohren werden unifte.

- Bleigen Vollzum, Der Einschaft der Schaft der in feine

- fleine Notizen. Der Einvohnerzohl nach ift Wies-baben bie 39. Stadt im Reich, Frankfurt a. M. tie 9., Blaing die 34., Kuffel bie 35.

Die 34., Rollel die 30.

- Gefchipurchfiel. Derr Beivatier Bilbelm Dammelsmann von fein Dund Abeinftrage 73 für 110,000 felt, an Deren Antimann gelig Filde einer verfanit. — Derre Schinnlorikant Carl Bu fien vorlanfte fein Saus Auflichftrage 77 für 36,500 Mt. an Deren Medgemeifer Friedrich Maurer bier.

- Erenden Berbehr. Jugang in ber verfloffenen Bodje lant ber tagliden Bifte bes "Babe Blatt 546 Berfanen.

Bereins - Hadpridgten.

treu zu Kreifer umd Rich zu halten" und walter, richige Komerabiedis zu Plegem.

* Die gintlige Gelegenbeit zur Erlerung des Zisherholes istete die Korfaule des hiehen. Zishere Vereins", welche unter deitung des Jeihen Bereins-Tichgenem läch gereins Aufgeren in ützelter helt des Jehlengem mit dem möhindig geringen Aufgeren in ützelter helt des Zisheren zu nachtigen Verlingen Aufgeren in ützelter helt des Zisheren zu fanzen. Die Kreicheit des Alfrechtels amsurieben, um nut guren Erich in kom Keinen ench untwirter zu fanzen. Die dehen am mehrere Truien, in deuen And lie Selde, die mit Anfangsprühren vertrauf ink. Der erte Ilnteruft sollen, die mit Anfangsprühren vertrauf ink. Der erte Ilnteruft sollen zu der Anfangsprühren vertrauf ink. Der erte Ilnteruft sollen die mit Anfangsprühren vertrauf ink. Der erte Ilnteruft sollen die mit Anfangsprühren vertrauf ink. Der erte Ilnteruft zu der Anfangsprühren vertrauenter geklen in Konsten der Anfangsprühren vertrauenter geklen der Ans denoner inter der im Friedungsfrühren der Anschalt zu der Anfangsprühren vertrauf ihr den Glofenunterufte führ Anfangsprühren vertrage der im Friedungsfrühren der in Friedungsfrühren der Verlingen werden geber der Anskhäft zu billigen Kaufpreis der geringer werden geder der Kereinsbibliofte gratif zur Kenntung zur Verfägung geftellt.

Breis-Obftbau-Ausftellung in Bochheim a. M.

2 Sochheim, 3. Oct. Die Arcis-Obinusiteilung far ben Laubtreis Birebaben wurde heute Mitigs in Abr durch Serne Kandrais Beirebaben wirde beite Mitigs in Abr durch Serne Kandrais Gericht batten fich die Arcis einstehlt erfeichte feriodiet, zw. diese Kreikentschaftschafte batten fich die Arcisonschaftschaftschaft, die hiefen derendtungs-domities und der Kendlungs-den bie hiefen Germeinberathes und eine gange Anabl interefficter deren einegeinden. Mach derr Begierungs-Profedent d. Archere-Seaff und Biesebaben bechrte die Feier durch ieine Gegenvart. In den auf

geinden. And der Resterungs-Rössber v. Teoper-Tost ans Wiesdaden beehrte die Feier durch eine Esgenvart. In den auf wirth gewießen wäre, ihm die insinuation zu thun, ich hatte aber gesagt, warum sie ihn nicht hätten benahmt, ich wolkte zwar zu ihm geben, ich sonnte es ihm aber nicht aufpringen. MB ich nun gleich nach 9 Uhr vor R. Weiß im Anter Lich nun gleich nach 9 Uhr vor R. Weiß im Anter Einden erschiene und ihm medbete wie ich an ihn gewießen, um dies Kauferl. Appell Proces nehst seinen Sonsteren zu instantiern, ihm and das Kauferliche Original dorgelesen, bekam ich diese Annvort: Die Sache gehe ihn nichts an, hälte anch al de is dam it zu u. hu. Da ich dann wiederum zu ermelken Oberfankließig ding, sim vom Deren Ambimann und Antervoirth Weiß die Kantwort brachte, wieße er mich an die fürstliche Regierung. Alf ich nich mun auch alda um 10 Uhr Bornalitags meiden ließ, maßte ich in de Anderen fählt, lagte ich is. Da ich es Indere zu ich die Sachen hältt, lagte ich is. Da ich es Indere zu ich die Sachen hältt, lagte ich is. Da ich es Indere zu ich die Sachen hältt, lagte ich is. Da ich es Indere zu ich das Kunn. Sagten: die sinville, Wegterung fätte nichts mit der Sache zu ich num elben die von der die sinville zu kun. Sagten: die sinville Regierung hätte nichts mit der Sache zu ich num elben die er der zum deren Oberschulisels. Da ich dann zum dritten Mal vor ihm erschlene und auch diese Antwort von der Angierung ihm sagte, zufer er die Afgle um begere Oberschulisels. Da ich dann zum dritten Mal vor ihm erschlene und auch diese Antwort von der Kagierung ihm sagte, zufer er der Kolfelen und bas der ge er ibm den irr darin nicht helfen, und es gehe die gauze Bürgerlafen, ihm diese zu einem von den Addelssicher ungeben, daß der der Menten Einlich sein, die en der er der der unter en deben, daß der der kunner er es vor die Anderen annehme. Sagte

des Hertichte ausgeschnichten Ansftellungsräumen des Stemmlerschaft weiten Gelten Beitignied des gehört aus wollen. Dies gekönd nunmehr in einer berglichen Kähre willfommen und dat deren Grafen Mantgeffe, die Ausstellung reihene zu wollen. Dies gekönd nunmehr in einer berglichen Androck, worden der Gelten Antweckt in einer berglichen Androck, worden der den Geschaft aus den beitigen Den der Kussellung verbient der Kussellung inneh und den der nehm Innt anstyrach Allen, die fich um das Justandersumen der Kussellung verbient der der die der der Kussellung inneh der Kreine Arten Darft anstyrach Allen, die fich um das Justandersumen der Kreine Gerungstere eine Gebolg und Derrgärtner Kraust von der Levere der der und Bruft nou Her für dei ichbie Secoriumg und Ersterer befonders für die finus und Lehreiche Gerungtrung der Anstellungsobeiter Songe geforgen. Allerschlich gestellt des er treis ichner Archeitelberhäufung der Großen Auftrachte Gestellt der er kannen Geschaft mit eine Wennachten ihr die er Lichaum, desem der Ler Kannen gesollt, das der irne ichner Archeitelberhäufung der Vordiumgsszeitelügfeit beimohne. Rachbem der Ler Ansbeitellungsder gesollt, das der irne ichner Archeitelberhäufung der Vordiumgsszeitelügfeit beimohne. Rachbem der Ler Ansbeitellungstere Songe der Geschaft, miterialungsworte gedanft und heime Sundhaften Archeitellungs der der unter irnehmen die Giehe unter Jührung des Obstrachtungsworte gedanft und heime Sundhaften der Leichauften Beiter auch der der der Leichauften Gestellt, der der unter irnehmen der Anschreiter alle der Geschaft, werder der unter einem Anschreiten anschreiter, dies eine Leichauften Gestellt der der der Leichauften Geschaften der der Leichauften Geschaften der Anschreiten Geschaft, der der der Leichauften Geschaften der der Leichauften Geschaften der der Leichauften Geschaften der der Leichauften Geschaften der Geschaften der Leichauften Geschaften der Leichauften

Provinzielles.

A SchierRein, S. Oct. Bei den in ifingeter Zeit bier ofge-ichtelenen Dantervertäusen find Vereic von 40,000, 27,000, 18,000, 11,000 bis 7000 Mt. zu verzechaten. Der vor Inger Zeit gemelbete Jonsverfunt Bolundsfrugle 67 wurde wieder nitgangig. Das Saus it jest burd eruntum Kanel an Christian Schunkt, Gleftwirth im "Deutschen Kaller", übergegaugen. — Die Arbeiten an ber in den Rheingan führenden Zelephouleitung nub den im Gange.

im Gange.

Agadbuinftein, 3. Oct. Trozdem der Anprall ter beiden Jage dei dem Unglüd unweit Balduinfiein ein überems beftiger war, merken die Jinfiei vom 10. die zum 15. Bogen des Sidgerwassen die öherdie einer bestellten dem 2. E. – von einen Jischumsenhoft abselut nichts. In den Bisgen muche nährend der Arabiervober einig meiter geinnagt um dermonds gehielt. Bes Nächselste fommt woll deber, daß de Sagen des Schnelizzes fürst gedenst worderen, sich de dem Indiammentiecht um zeinnumen gefonden neb nicht mehr rindustris fliegen. Der Michreillsfaden wird mit Jischumsenhoft der der Schnelizzes, dem fentlichte Schnelizungsbestellt und Schnells wird, mit genedelt, dem die fliegenden der Schnellungsbestellt und Verreiburg gegeforieben. Der flie foll, wie man und mitteilt, der frührer Schnellung Schlisfil von Biefeldweit wie bis D. Red.)

magichrieben Teielbe foll, wie man uns mitteilt, der frühere Schumann Schiolla von Wiesbaden fein. D. Red.)
biefes alles erzählete; sogle er: Ich sollte noch zum Schneiber Harmann gehen, dann der wäre das Saupt der Appellaten, od solcher Swürbe annehmen. Da ich dann der Nochenitiags gleich nach 1 libr mich in der Cassen, we den Vlachmittags gleich nach 1 libr mich in der Cassen, we der nicht gerühte nuch Ergele. In welchem Hause der Schueiber Hartmann wohnete. Einfend, da ein Bürger und Schneiber Inartmann wehnete. Fuhre er mich gleich mit dieser Autmann wöhnete. Fuhre er mich gleich mit dieser Kabe an, als wenn er unkinnig wäre, indem er doch nicht umpje, was ich deit ihm zu fhun batte; sogle es wäre sein Schwager, ich sollt ihm zu fhun hatte; sogle es wäre sein Schwager, ich sollt wie zu fru har der einer das koenn er unkinnig wäre, indem er doch nicht under, was ich beit ihm zu fhun hatte; sogle es wäre sein Schwager, ich sollt wie ann Fürsen, oder ich frigte was auf des Dach, liese in ein Hauß und kame mit einem Stock. Und in dem machte einer das Fenster auf, fragte ich denselben, wo des Schwieders Hartmanns Haus mute, gleich war das andere und deine Fenster auch aufgemacht, — und das ware der Schwieder Haufmann, eine Krau und Tockieren Hauf ausgemacht, — und das went der Schwieder Haufmann, eine Kallen und kannen der Schwieder Hauf das der Galten und habe ware der Schwieder Hauf und haben der Schwieder Hauf und sas der Galten machte nud hauskhüren lief. Der Schwieder Spieg fange auf mich zu einem Gollegen m Wolf, welchem ich es auch mehrete; lam der Hen gab. Ein die fangen ich es auch mehrete; lam der Haufen wie der Vergermeister Vung auch dash, ich es ihnen zu lefen gab. Eie aber sagten das der Schwieder der Kant-haufe ging und den ich Scag Monaches Novembeis, Anno 1763, des Nachwiltags um 2 Wentel auf 4 lihe, eine höllzerne Teppe hinauf zur rechten Hand, auf eine Tasiel,

18 Königkein, 4. Oct. Das vom biesigen Gemeinderalh m großer Mehrbeit deichlossene Project der elektrischen Straßen und Stadte elen chrung ist innere noch nicht eine Straßen und Stadte elen chrung ist innere noch nicht der Kraßen schenkteilsede zur nichtlich er Königk Angeremmehrnibent vor jagt, daß die Anten innisten der Königk Angeremmehrnibent vor ingt, daß die eine Bergeremmeklung gegener Erchaften der Konigken der Konigken den Beigeremmeklung der mit der der Konigken der Konigken der Konigken der Stadte eine Gestendum der Konigken der Konigkenden gegene De sehre etwallen der der mit um for der konigkenden Frage endpaligk zu entjectbe haben. Man fiele dieter Antschedung der mit um so größer Spennung ausgegen, als die genanne Körperchörder erk malang eine andere inlehtige fiedtische Angelegenheit in einer ken Abschalten der abere inlehtige fiedtische Angelegenheit in einer ken Abschalten der einer inlehtigen Gemeinberath beautrage Griffikung der Känten zeine konigken der Känten der Schalten der Keit-der der könten und des Angellung eines besoheren Accidebaunte laßte nämilis der Käntenstellen. Der Kanton unter Artection eines Kertm Leile siehen Abschen mellt dier ein unter Trection eines Kertm Leile siehen Abschen mellt dier ein unter Trection eines Kertm Leile siehen Abschen mellt dier ein unter Trection eines Kertm Leile siehen Abschen mellt dier ein unter Die fall.

pelelertruppe. Die von berieben im Soale des Josef Bender vielen Beifald.

O floht a. M., 4. Oct. Untere Treise Didauskeilung wurde gestern Beifald.

O floht a. M., 4. Oct. Untere Treise Didauskeilung wurde gestern Britag im "Casinosole" um 12 Uhr eröffect. Dieselt beterietit, was 30cl. und Ausläuf der Ausleifungsgegenpliche der bekertreift, was 30cl. und Ausläuf der Ausleifungsgegenpliche der bekertreift, was 30cl. und Ausläuf der Ausleifungsgegenpliche der der der Gestelle und Gestelle der Gestelle und den der Ausläufer ber Mann, ine Gemeinen obgeschoften ist sich wurdzudering wirde der inte och gestelle und der Festelle, mit der Gestelle und der Festelle, mit einer ender einigen Ausnahme (alse Womenen der Bestelle, der Gestelle und Ausläufer ber Mann, ine Gestelle und der Vertreite. Die signeitige Edwartsleitung berührt ist, mit Goode der Didhoft mit Ausläufer Aussach von der Ausläufer der Vertreite der und Kontenden der Vertreite der Vertreite

nub gefonacholic Kinshatung bergekelt.

— Derfonalien. Die Nadrich von der Beitegung des Herre Lehres Hölle von Kendert und Krötich beidigt ich nicht. — Derr Seminar-Diecter Leg von Königl. Lehrer-Seminar at Drandwag ist Bemanern if mit dem 10. Detoder und des Geriesteinster in Dillenburg verlegt worden. Der Kois von des Kritesianster in Dillenburg verlegt worden. Der Rois von Filhet Seminarbirector in Ultipapa. Gereviens Korrec Silk. Mog an Grünenwiechoch ist vom 1. Indomedre b. 3. da zum Pfarrer bet 2. Kirrer des delbet ermannt worden. — Barrantur-Gendebet Annat von Schönkoch ist vom 1. Kovender b. 3. da zum Pfarrer bet 1. Kiparrei Krünermiechoch unt dem Dienkharacher eines Viarrers ernannt worden.

mantel bleb gleich 1981. Wie hote die jest im Kranstenhaufe gelacen.
In Kreugunch erregen wach dem bartigen "Gen-Angeiger" in gewisse Ansieben gazy Ernyd von Annthern, antderiend Bildglieber der Kreugnacher Esterblache, "meiche wir sicht ganz vorzu weime finstig die Ernzhan der Soud burechieben." Die man hort, können dereiden nicht abreilen, "da noch wiedige Geichalte noers sehrt funk. Was wiegen den für "Geichälte" der Die während der Kreune Kreugung und Erpsender geschoffen ser neiem Anntral-Kerpfiegungskeiten zu Eind linge unst ein. d. "L zur Frende aller armen Reisenden volker eröffnet.

biefe Ranferliche Citation Inhibition et Compulsariales, nehm lich eine gleichfentende Coben mit einer Supplication, in gienn bes Ambisdieners Ramens Baul Daum, benielb erftlich frante: ob die Tajel ber Stadt ober bem A ienn des Ambesdeuers Rameis gant Laum, denlediger erftlich fragte: ob die Tajel der Siedt der dem Embt gehörete, Sagte er: sie gehöre dem Ragsfirnt oder der Stadt zu. Schlige ich es mit dreisen Nägeln an. Schrieße auch derauf, dos die ausgegegene Belagen Herer Hochfürftl. Durcklaucht, Fürsten zu Nassaullfungen, wären instinuter worden, und weilen mir ninnand die Kirgertschaft zusammen kommen kassen wellen, müsste ich also mein kindt ver richten." (Schließ folgt.)

finuft, Wiffenschaft, Siteratur.

Kunst, Wissenschaft, Stteratur.

* König.iche Ichauspiele. Samüng. Die Haubenlerche". Schauspiel in 4 Alcke von Armis D. Wissenbeuch.
Des interessante Sind dut sich bier Büngerrecht ertworben, wem auch die Bösung der ichwierigen Ausgade, welche der Dichter ich mit echtene, füntlerischen Enthysiasuns derin sellen, dei der Richtseltererede nicht vollauf Stand halten taun und verfasseden, sollche socionen — in z. D. die koperideale Ansfaijung des "Deren Angast" und die Urt ihre Erzichung und gertunft nicht nichte dingestiede Empfindung der Leui — mitsprechen, so enthält das Schauspiel doch so viele denamisse Velden, so viel frampteende Educhpiel im Eingelten, dos es innwer fessen, so viel frampteende Bedehricht mit Kingelten, dos es innwer fessen, so viel frampteende Bedehricht mit Kingelten, dos en innwer fessen, so viel frampteende geschend, als der gang dortvesstillen Darfellung. Ingwischen sied geschen, so viele geschen, die der Velachtung vollen, als der gang dortvesstillen Darfellung. Ingwischen sind zur Kandischen bei der Alle der Derenamn der Derenamn beiten Theatern von den jegendlichen Beschaben und Bentbibants geden Lassen, das fellen, den Pelenden.

detre production of the second of the second

ber moi

der de de de Un im Ge gro

mei brii

thei Raif

237.

Moffen ge-

es, nehme mielbigen m Ambt ber Stabt iebe auch pochfürftl. infinnirt mbt (bce

auben. nbruch. — erworben, er Dichter richiebene, es "herrn he minder ethält bas

In Frankfurt bat ein Schreibergefelle ban erften Breis in Beerbemark-Botterie gewonnen. Er erhielt bafür 4880 Mt., von er bem Dienstmann, der ihm bas Loos verlauft hatte,

Birdeinarfehedetzie genodinen, die erwie vonst son von er dem Tienfmann, der thim das Loos verfunft hat Mit Jacuste. Das Beiligehunt in Gieß en erläßt ein Aussichreiben, nach welche Keilende I. Erfens von Dresden under der Jurichfajung sein nutlichen Kriecos von Cresden verled den vereigen der ihn untlichen Kriecos von Erfefen verled den neben ist unter Un-den, welche ein Berdrechen, einen Unfall oder Selbsword is

fanuntilden Errecten von Gegen vert eigen nei ver unter innimben, medde ein Berbecchen, einen Unfall oder Eelbinuord beilindten lössen.

In Ka siel wurde gegen zwei Eileubaündeaunte gerichtlicke Untertuckung wogen Hicken aus Fahrfarken eingeleitet.

In Erder nie im Pilicke am Tamban derer Vikolans Eingel im Weienberge des Deren Johntof Areiten bilhende Tranden, sogen.

Seicheme, in doulier Entwicktung.

In holz haufen a. d. Hinde Wittwoch, den 6. October, rocke Wede und Krommanert hott.

Tope Wede und Krommanert hott.

This Dos Errecht, in die in in wan mit der Hopbeneute erie Dos Errecht, in die in die mei den die Greiche Geste und Krommanert hott.

This jesse Warel für den Gentner gekolen koolen. Mos die krieß der Krome der Krome der Gegen der Krießen der Krome der Krome der Gegen der Krome de

Dentsches Beich.

* Pof- und Versonn-Nachrichten. Nach offigieller Mittheilung it die Erinzeffin Albrecht von Breuben in Kameng an den Matern erkantt. Einem anspagedenen Bullein nieste zu die Kranheit in gutartiger kom auf. Die gange pringliche Hamilte wellt zur Zeit in Kameng. Das Krinden des Konigs den Würtzelemberg das ich abermals verischimmert. In Sutthaart bericht instale desen große Beforquis. Im Schofelindet seit Gemutag feld mausfheitig des Gingedmang von theil-nachmenden Versonnen in ein dort aufgelente And fatz. And den habeng weiter gegriffen, auch fie eine Kuntion der Alles noch-meldig getoorden. Der Kriftenstand ist underfrühegend. * Die blutzgan Meraänse in Kuce, don den mit mei-

sambung weiter gegriffen, unch ist eine Amstrion ber Alafe nachmobbig gewoden. Der Krüftensthand in aucheriebigend.

* Die bintigen Vergänge in Suer, von benen mit meibeten, werden nun anch vom "Riechd-Angeier" bespröden. Derfelde
gicht den bund die Allister gegangenen Vericht der "Tenere Bolfegicht von bund die Allister gegangenen Vericht der "Tenere Bolfegicht von bund die Allister gegangenen Vericht der "Tenere Bolfegetauften und der Schafter der Schafter der Schiegerein innum baber, daße er unter seinen Mitgliedern eine Krübe
patriodisch gefinnter Bergänder sählt, die isch dem insaldemofranlischen
Magnutien Bergardetter Berdand bernächten. Auf dem Deimwogs
bon dem Beste wor ein Kriegervereins-Ritglied en ein von Sogialbemofreiten besichtes Vereins besteheten. Auf dem Deimwogs
tuntenen Jintande absläuse Bemerkungen über die Sosialdemofratie
gemocht. Nam worf ihn bolfer unter Mitglandiumen binnen. Justidemofreiten folgten in unter Mitglandiumen binnen. Justigemocht. Nam worf ihn bolfer niter die gegenenten bei Gosialdemofreiten folgten ihn wie der eine Begegerentengemocht. Nam worf ihn bolfer niter bittige ben dingstrutefenen
in Die Hill Eriegervereins-Wilglieder, wichte find nuch sand einer

Die finit Eriegervereins-Wilglieder, wichte fin nuch sand einer

Die finit Eriegervereins-Wilglieder,

ichteswigleten Aufternbunte fich mubrend ber neunjährigen Schonzeit bebeutend erholt hatten; eine mitjige Beffichung wurde befhalb gestattet. Bis jest fit ber Ertrag leiber fein bebeutender gewesen, bech boffen die Afficer auf brifere Ausbente. Gie ethalten für die Zanne Anntern 16 Mt.

Ansland.

Ausland.

* Gesterreich-Ungarn. In der ersten Situng des ungarischen Abgeordnetenhauses nach den Ferien sand eine Londistätundgedung der Bersammlung statt. Der Brüssbent Berdy führte aus, daß die Fercelstat in Rosenthal weder eine personische das eine notitische Spisse habe, da im gangen Ande ein Meuslich seinheites Gesiske habe, da im gangen Kande ein Meuslich seinheites Gesiske dade, da im gangen Kande ein Meuslich seinheites Gesiske habe, da im gangen Kande ein Meuslich siehnbeites Gesiske dade, da im gangen konderen hiege. Im Nammen des Hausenstätt und dem Antlgeschlissen Kogierungen sier das Hubenstätt und ben Dantlgesishs für die ertetende Borichung Ausdrung der der Kristen der Antlitenen, bennoch weise das österreichliche Budget 100,000 Gulden lieberichtyk auf. — In Krafan erhielten die Spione Suberstät und Säspinann Bisniger der Jahre schweren Kerters, weil sie in sieter Berdinung mit dem Hauseisungen spionitren. — Rach einer Mehdung des Krafters schriftlich eine ausenyme Drohung, es werde statiers schriftlich eine ausenyme Drohung, es werde statiers schriftlich eine ausenyme Brohung, es werde schafter den Steinen der Keiner Besten den Eriere gegenzt werden. — Die "Nordd. Allg. Ig." wöhnete dem feltlissen Einzug des Kaisers von Desterreich ist eine Hauseistad einem Siegeslauf der Dungstischen Erabition in Desterreich.

Frankreich, Der boulangistische Styg. Lesenne Baris wiede den Minister des Zunern gleich nach der

" Frankreich. Der bontangiftische Abg. Lefenne (Baris) wird ben Minister bes Junern gleich nach ber Kammer-Frössung barüber interpelliren, weshalb die Auffährung bes Lohengrin" in einem ans Staatsmitteln unterführten Eheater gestattet worden ift, und aus welchen politischen Grunden bas Sind nicht verboten wurde, nachbem bereits ernfte Rubeftorungen baburch verurfacht worden

geigniene haben.

* Frigien. Tos Segnöhnis des Generals Benlanger sond Samson Nachamitag nuter gewaltigem Andran, deswers der Franceinseit, kait. Joshteider Personen wurden im Gedrünge ohiemischtig. Die Weinge zeigte eine erheutiste Lattung. Die Boligien wurde mehrecht grunden gegigte eine erheutiste Lattung. Die Boligien wurde mehrecht grunden der der Schallen der S

andricht noch nicht gedrungen.

* Unstead ist gemacht hatte. Im Betige bedielben wurden große Geldmittel und eine Menge nichtlistischen wurden große Geldmittel und eine Menge nichtlistischen wurden gerinden. Ein Geldstmordversuch des Gefangenen tonze verfindert. Man glaubt, in dem Gefangenen einen lauge gesuchten, dießer in der Schweiz und Amerikaligung an verschiedenen nichtlistischen Word, gefangen zu haben. Der Gefangene, der jede Amstanft über feine Personlächeit verweigerte, wurde nach Vetersburg gedrachen der

gebracht.

*** Aussänken. Bie wie aus Aufarefter die Meinen Kreifen, entgegen anderes lautenben Kachricken, dören, oklogt die dortige Regierung auf ivezielen Bunich des Königs Carol mit Bulgarien Aussichen Bunich des Königs Carol mit Bulgarien Aussichen Aussich aus der lieben Aussichen Aussicher Aussichen Aussicher Aussichen Aussichen Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussichen Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussicher Aussichen Aussicher Aussicher

Aus bem Gerichtsfaal.

** Rebacteur und Canbinngoschiffe. Der ehemalige Mebacteur bes "Frankfurter Junnals", Berr Sockebier, welche bertroganößig mit einem Gehalt von Zood Mart bis jum 1. Abril 1892 angeleht war, murbe plüßtig insigne eines Streites enläßten. Derfelbe füngte nus anf Ansbaltung des Bertrages gegen den Berleger. Der Amsolt bes Legteren kemmragie, dem Bergelen en bei Kammer für Handelsfaden zu verneien, deut es fünze fein Jeseifel den ihre beihehen, daß der Schiffe, deun er der mittele des Kuningen Er Kriffel, melde die Kehlife, denn er der mittele der Kunisdum der Kriffel, melde die Bergierflatte er zeugten" und dienstrücken. Des Gericht vies den Antreag zuräch mit der kör richtigung Medichtung, der Kehacken ist fein Jaudingsgebile; es dandle sich den im schriftlicken Zeitlungen.

Jand- und Janswirthschaft u. dergl.

ifel bestehen, denn der Bichter überrafcht uns niegends in der elichen Entwicklung der Figur und er führt die Beichnung

fo durch, wie er sie angelegt hat. Ueberdies giebt er noch in lieinen, febr begeichneuden Eingelasten vollkommen Aufschuf über die gange Berfen, so dier durch die Ergäbtung von der tombalenen Berfen, so dier durch die Ergäbtung von der tombalenen ber umfleich geartete hellsbruder dei Spiel diese sein Pergramm jur Ansfährung gekracht, so wire pweiselnes ein Bertiche gegen die Allichten des Dichters eingetreier; aber der sien Kuterten lieft von Anfrag an in Spiel se nucht, wie in Master liegt in den Anfrag an in Spiel se nucht, wie in Master fanm einen Jeweise derüber offen, dah man uicht nur einen durch Leichtstan vertumpften, sandem einen durchens derberbten jungen Menken vor sich debe. Derr Nodins, dem wir hauptlächlich nur nach der deckamptorischen und pathetischen, sowie nach der dumoridischen and pathetischen, sowie nach der dumoridischen für Begadung angetrant dotten, dewies für, daß er auch sir vogleich sich ein Gement des Beiebaders fürker durchstell, als es nöbig gewoelen wöhre, entiprach im Allgemeinen wohl der diefterichen Abschlich Er sighe fich denn des Kinnsters Auskeltung auf? Belte der ändige ein, einer Zarfellung, die wir 1. It ichon als eine vortrestliche bezeichnen durchen, und mit Wecht wurde ihm iehholter Beinal gefenden durchen der Ausgeben der ferne Constitute, die Stünklerin ertweiß fich immer necht als eine außer ordentliche güntige Acquisition für unlere Bahne. Sonit vort Leung Alle aus erweit fich immer necht als eine außer ordentliche güntige Acquisition für unlere Bahne. Sonit vort Reum ann (Bant Alleide) leiften nach wie vor in ihren Kolten. Reumann (Baul Jefelb) leifteten nach wie vor in ihren Rollen bas Beite, aber über Allen ftand bie Barftellung bes Fri. Lipsfi

in ber Titelrolle. Die Matfirlichfeit ihres Befeus, Die Starte ihres deupfindens schwanten nicht einen Angendist und zu wahrte fampfindens schwanten nicht einen Angendist und zu wahrbeit tragischer Größe erhob sie sich im legten Acte. Wir können es bier nochmols unsprechen: Frt. Sieft ist eine Kinstlerin den Gettes Groden und ibre hiereispende Darfeltung der "Sambenlerche" mit Scherz wie Ernst verdient nicht nur wärmlie Anerkennung, sie ver-dient gerodesn Beiwunderung. Soh. v. B.

bient geraben Bewunderung.

W. Königliche Schauspiele. "Tannhänfer" und ber Sängerfrig auf der Bartburg. Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Bagmer. Den Volftram von Eichindach inn here K Kowi as fin vom Stadtfbeater in Frankfurt a. R. Der Annfler ist uns nech in gnter Erimerung durch sein Antireten dier als Volfbario in Thomas Oper "Wignen", sowie als "Tell" in Nocimin's gleichmaniger Oper. Sei es, doß ber Sänger anstmaßen nicht gut disponirt war, er rief im 1. Acte einigermaßen eine Entstünkfang der Denen hervor, die ihn früher dier gebört daben; ein Vortrau flaus etwos unseinert und ein assifier Nortrau flaus etwos unseinert und ein assifier Nortraußen und gar diesent wirt er ein in act et angetaung eine diesen indichung bei allen Denen hervor, die ihn früher hier gedirft paden; sein Vortrog llang etwos monierist und ein gewisser Avange an Chgalistung machte sich in der Stimme bemerkbar. Im 2 Acte iedoch war die Wirtung eine mesentlich bestere, vollends aber im 3. Acte traten die Worzing einem elemtlich bestere, dowie sien worden Vorgans, sowie sien worden Vorgans, sowie sien worden Vorleichter Bortrag besonders in den prisiden Monnenten in voller Gettung bervor. Hert Verüharde, mie ein viel verheißender Wognereschaper, er trug überdaupt le hübsch vor, wie die Laum zuwor, auch llang die Stimme freier und seichen od vor, wie die kann zuwor, auch llang die Stimme freier und seicher als sint. Hert Schne Sache so gut, wie es siewerderwösig nur inmere erkauche. Fr. L. Bau mgartner in ihrer befannten Rolle als Elisabeth vor sehr gesetzt die Vertrag über Antritisarie im 2. Acte, sowie der Anficht, daß, was das Gebet betrifft, as besier vonne der Ansicht, daß, was das Gebet betrifft, as besiere Wieders Wieders Thampignons in seinem Bucke "Führer in die Büssende" (Berlag von R. Schwamm, Disseldout). Auch die Trüffel (Puder eiderfünd) ist ein eldbarer Bist, der ihr führlicht dermekren und als ankauer läßt. Die Trüffelgucht ist nicht weniger sohnend als die Champignon-aucht; das Kilo wird mit 4-8 Mt. desahlt. In Frankreid erntet man jährlich über 11/2 Millionen Kilo Trüffeln im Bertike von fußt 13,000,000 Mt.

Bermifchtes.

gabe ber Annmer die Jandlung zu fehr aufgehalten wird; der lette Ald ift so wie so einem sichr reichlich mit brilden Momenten bedacht. Herr Anflent zeigte sich zwer wieder als treftlicher Landgrof Dermann, war aber leiber gelanglich nicht zur diepenitt. Derem Deutschlich wiede hier der schieden biete die Anrie die Zambanier verschiebentliche Gelegenheit zur günftigen Entsaltung seiner Stimme, im Ennzen aber zeigte er fich vorgelten der Rolle gegenüber ziemlich unscher; in der Grädbung genfügt übrigens die überfrei Anspannung der Langenfrast allein noch nicht, es gehört dazu ein Grad von hinressender dramatische Lebendsgest im Vortrage, den der Sänger in der anflichen nach vermissen sie, der Grad von hinreigender dramatische Ledendscheit im Nortroge, den der Sänger in der geftrigen Darkellung nech vermissen ließ. Auch tämen wir nicht undhin, the darauf aufmerkum zu machen, das die Art, wie er die Bocale bildet, nicht immer die richtige ift; so lang er neulich sieds o, wo er den Bocal u haite aushprechen sollen. Die Omsertiler wurde dei dieser Kunführung elwas breiter genommen als sont, wos ihr sehr zu Eine kans, anch wor die Anskrügung derschen eine etenfo brilante, wie präcise. Auch das gekern der Eingugdmarch nicht so hermategekeht wurde, wie es Wode geworden ist, kann nur gelobt werden. Der powsässe Spode geworden ist, kann nur gelobt werden. Der powsässe Spode geworden ist, kann nur gelobt werden. Der powsässe Spode geworden ist, kann nur gelobt werden. Der powsässe Spode geworden ist, kann nur gelobt werden. Der powsässe Khristen den kann der Koro aus anders aus Geltung kommen, also Charafter des Mariches triti bei einem breiteren Tenuvo tiel mehr dervor, auch faum der Chor gaus anders aur Geltung fommen, als es dei dem defanutien prosto-tempo möglich ist. Zum Vortheil gereichte es auch der Ausführung, daß diefelse diesmal vollusichtig mit dem Chore abschofe, Die Chöre und Gesendleichte in weiter und dietentleichte in weiter und dietentleichte in vereiren und dietentleichte in vereiren und dietentleichte in vereiren und dietentleichte in vereiren und die eine Vollegen werden und die eine Vollegen und die Vollegen und die Vollegen und die Vollegen die Vollegen und die Vollegen und die Vollegen die Vollegen und die Vollegen und die Vollegen und die Vollegen und die Vollegen Unter Vollegen und die Vollegen un

Dan Propramm ber biebeibrigm Swappbonissbarete ber Königlichen Gapelle ilt feit einigen Tagent an die vorführtegen Khonmenten urfrandet morden und bieter dosselbei kombli in der Tieb er Wilsmikruben als auch unter den zur Kuffführung gelausgenden Werten mandes Keue und Jairersfante. Unter den Gelörer, Concriingerin ann Midichen (Sopran), und der Robe feiter über wir nerfter des K. R. Dof Operanorie und der Klofen feiter Concriingerinnen wohlt einer ber der ingenitiken Gonectitängerinnen nocht eine Lee erften Ertlen ein, und ist dieselbe dennkers am Riebertefen, wo sie feitet inigen Jahren ani-aroben Mitisfrieden und kaden, köln und Enkeloret regelinsigis mit der Sopranpartie der Dealorien betrant wird, eine hodgeseierte

18. October faut.

* Spiel-Entimurf der vereinigten Frankfurter Stadt-Cheater. Opernbaus. Dienkog, den 6. Oct.: (Cavalloria rustienan. Mittwoch, den 7. Erfed Kommennethemeert (Anfaun 7 Ubr.) Dennersog, den 18.: Selbine Freiu Wortella Genbrich: Sanstog, den 10.: Golftijde der Frou Wortella Sembrich: Margarethe: Fran Seubrich). Sonntag, den 9.: Areikog, den 9.: Areikog, den 9.: Areikog, den 11.: Greifior. — Schau, wijsiel haus. Dennersog, den 12.: Areikor. — Schau, wijsiel haus. Dennen, den 6.: "As hindernig. Mittwoch, den 7.: Prout von Messigna. Donarstog, den 8.: Mastan der Beite. Greitag, den 9.: Der kitge Zongstal. Bitwoch der 19.: Der arme Josualhan. Montag, den 19.: "Der Greifichen der Schausen der Beiten. Sonntag, den 19.: "Der arme Josualhan. Montag, den 19.: "Des Findernig. Dienthag, den 18.: Junn ersten Walet. "Schaldug", Deama von Michael Soh.

**Oper und Munkt. Der Herzog von Gbinkurab.

Oper und Mufit. Der herzog von Gbinburgh, welcher en grober Bunftrend und vorzuglicher Geiger fft, but fich bereit erflärt, em 21. Colover in Britist bei einer Minfibrung von hnube a. Ecopiung das Drichefter zu birigiren.

Sugan v Schopping des Dripter gu ergeren ergeren.
Schaufziel. Lord Tennyson, der greife poeta lauretus, bat ein Luft piet gedörlichen, bestien Auführungsbrecht tür Erugland und Muerche ein Rumöhrer Tedenterfereter erworden des. Benn diese Mittbeilung in einigen Blättern mit dem Julis begleitet wird, es liege hier der erste dramatische Refund des Bichterd vor, dernah des auf einem Höhrer verfindigen Freihun. Tennyson

Grunblage über dem Boben au ichweden; sonderdarer Weife kann ein Seil awischen ihm und der Erde durchgegegen werden, ohne auf irgend welcher Widerfand gu losgen. Das seichte Wunder ist der Leife Tein, welcher seid den ülteften Zeiten auf der Optig eines hoden hügels in Glübtige dagelegen der. Das siedente und leigte Alunder Areraed it ein Teoplen den dem Schwiele Wohlden Wicht ein Baum, nicht eine Plange wochst einem Untreis von 30 Schritten vor dem Tempel, und felbt die Thiere und Bögel halten sich von dem den gelich gelech fern.

bolten ich von dem Lender, und jeten de Zeiter nas sogiet beiten ich von dem beilgen Fles fern.

Kunvorifisches. Lindliche Frage. Erogen Der die Keine einschlaten, magen da Tene Käße die Sühnersangen auf? — Risglüdte Eutschaft von er Kieße die Sühnersangen auf? — Risglüdte Eutschaft von an Spiegel den Gliegen mit dem ble gnädege Fran gefern gefündigt? — Reit Sie zu weischmutz an!" "Dafür fann doch ich nicks, das wor is seden, als ih vor einem Jahre hier in den Idenlichten. Auf heber weisch den kliegen gwar nicht sehen, der sie is doch nicht, den kliegen geren. The kuft fann man zwar nicht sehen, der sie is doch nicht onter. De kuft fann weische kliegen der die kliegen der die kliegen der die heten der sie ist doch nicht onter. De kuft fann man Leine originelte Ried, dunn g.

Leiner Stalf,

1 dovon verdraucht, wie fleste kliegen unter den Wenschen, Du weist, dam giedt ein Kort das andere. — Lon Gigert. Da weist, dam giedt ein Kort das andere. — Lon Gigert. Da diech man, was für kleine die die Gigerth aben! — Na, da siedt man's gleich: Schulmacher und Schieder haben ihnen gepunnst, aber de mannacher mössen keanten!

Maditrag.

Glachfrag.

- Das Meller fleritet in der Racht von Samstag jum Somntag in der Belldelmirtoske. Derheiden wurde der auf dem Hennischen Berleicht wurde der auf dem Hennischen Erichte ausgerengelt nud feiner den geriffen, do dog er fled jur Wehr den nuch fraitfich angegriffen, jo dog er fled jur Wehre kepten und einem Nachtunscher um Sedun antbrecken munite, worden des Oelben höfert das delennander ergriffen. Seines Weget weiter gebend, fließ Recht wieder auf de Kurfelfen, die him dienkom angelemert batten. Stährend bleichten dem Mann nun darüber zur Noch fleiten, das er den Nechtunschter angerprochen dode, perient fum dure bereitben, ohne das Bucht Niche gemach hötet, diener Steht in des Prist, worden wieder mat die dies der Allach ergriffen. Nicht fand noch in der Nocht Mufandpine in dem Richtsche kranitensus, wie fich feine Sertegung nicht auf geschaftlich peranskellte. Der Thäter ist leiber unseinmen aus verflässen Nacht muste ein

-0- Nachtkandal. In der verfenftieren Nacht mußte ein Rachtwäcker in der Fauldrumenstrufte gegen mehrere junge Leule einschreiten, die mit frem Sichen gegen die Jasoulien der Löden ichtigen. Der Taglöbner Christope B. don ihre nahm die Artische der Rindelidere nur griff in seinem betrunkenen zufläche mit Jähnen und Kingernögetn den Wickelten und Angen der bid die eines Schupmanns konnte der sich volle resend Gederbende in das Vollegigefängniß gedracht worden.

Lebte Drahtnadrichten.

major Best die famenoligarliften Gefühle bes öberrichfichen Gerten.

* Nour, S. Oct. Die Bantheonestirche ist wegen der Kallge-habten Boltsbewonitration entbriligt, der Gottebbiens barin ist eingefüllt. Pwei der netenkieren traugischen Blazer wurden aus der halt entbefallen. Der britte wird hane ausgewiesen.

* Hohiffo-Nachrichten. Mach ber Frankf. Ita".) Auge-kommen in Madeira D. "Roor" von Cophabt; in Redo Port die D. "Wajchte" und "France" von Lücepoch, der Hamburger D. Eismard" von Camburg und D. Eite of Erefin" des Elberrool. Der Hamb. D. "Moravia" von New-York puffire Lizard.

Die hentige Abend-Auogabe umfaft 8 Seiten.

Eröffnet: I. October.

Die hentige Abend-Ausgabe umfast & Seiten.

bat im Jahre 1875 ein Desma, "Königin Marie", und im solgendem Jahre ein weiteres, "dearde", geschichten, Jumerhin wird es einterstaut fein, m erichten, ober mun Sedöries. Jumerhin wird es einterstaut fein, m erichten, ober mun Sedöries. Jumerhin wird es beinterstaut fein, m erichten, ober mun Sedöries Didder sich den ben weider bes Austpiels mit Erfolg versicht bet.

* Perfonalien. In Werlin der Senich bet desten Ausderes erfreut, einem Selb im orden ver in de gemacht. Sein Beinden hat sich erfreinen Selb im orden ver in de gemacht. Sein den in der erfreihert Abeite eines gedellert. Es desteht agstänerkeits die Höftenmeiler Abeite und versichen der Sein und Versichen Selb im orden verliege zu der in eine Verlinden Verliegen und der eine er ein allgemeine der ein ein der eine der ansderschlichene. Kanna maschang aber igste er in allgemeine Beitigung jedoch, das er weder eina gerichten nach gerichene Beitigung jedoch, das er weder eina gerichten von der in Sein der Sein der Sein der in Sein der in Sein der in Sein der Sein der

Bom Büchertifd.

Vom Buckerlich.

* Schmud und bried ist des eben erscheinende Heit der Wiener Mode", eine reiche Sammlung ein vornehm einsacher Wiener Arliteten, die in fleidem find und der Vielener Artisteten, die in fleidem find und der Vielener Artisteten, die die Vielener Mode" des inn mit deiem Heit ihren finden. In die Wiener Kode" des Kodes die Kode in die Miener Robe" des Kodes die Kodes die

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 237. Abend-Ausgabe.

Montag, den 5. October.

39. Jahrgang. 1891.

Wiesbaden. Langgasse 23.

Seiden-

Mainz. Ludwigstrasse 6.





Eingang sämmtlicher Neuheiten für Herbst und Winter.

Mobiliar-Versteigerung.

den 6. October c., Morgens 91/2 und Rachmittags 21/2 11hr

anfangend und ben folgenden Tag, berfteigere ich bie aus ber Wohnungs-Einrichtung bes Deren Rentner Sternau bier ber richtenden, nachflebend verzeichneten Gegenstände in meinem Auctionstofale



- 8. Manergasse 8



öffentlich meiftbietenb gegen Baargahlung.

Bum Ansgebot tommen: 6 vollftandige Betten, 3 Salon-Garnituren in Pluist, Phantolie- nub Kameltoschen-Bezug, 6 eine und meilifturige Kleiber-, Spiegel- und Weifzeugschränke, 6 Kommoben, Consolen, runde, vieredige und obale 6 vollschündige Vecten, I Zalon-Garnituren in Plüische, Phantalie- nud Kamellaschen-Bezug, 6 eine und weitschürige Kleibers, Spiegels und Weiszugläcknie, 6 Kommoden, Confolen, runde, vierectige und ovale Tische, Etihste jeder Art, einzelne Canapes, Schreibitische, Colinderdweiten, Schreibiteren, Fründliche, Weischen Kachtische, einzelne Sessel, Landung der Kerchen der Art, Vingere Leibuschen, Bertieber, Bertieber, Fründliche, Megulateure, II versch. sehn Abgeweithen, Bertieber Techpische von 2½ bis 6 Weier Länge, 2—5 Meier Breite, Emprind-Leipische, Borkagen, Borhänge, Portieren, Weiße und Beitzeng, einz. Matraben, eine große Partibie gedrauchter und neuer Steifs und Jug-Gaslüster, Krezenligter und Lampan, japanelssächen, Kaffensfarant, Erischen, Weißen und Kappen, der Garben der Vinger, Kaffensfarant, Leißschänke, Meischen der Vinger, Kaffensfarant, Leißschänke, Kulden und Kappenstall für als Kappenstall, Krezenligter und Schäefeller, Krytiall, Glas, Borzellan, Küchen und Kochgeschirer jeder Art, sowie Lader under Gegenthäube, keiner I gedern der Vinger, Meische und Kochgeschirer jeder Art, sowie Laden und Kochgeschirer jeder Art, sowie Laden Erichtung, Wirthstisse und Stüße, Aurichte Gespiekelberten, Fliegenschant, Küchen und Kochgeschirer jeder Art, sowie Laden Schrieberten, Wiegenschand, Wiegenschafter, I Thete, messe Laden-Einrichtung, Wirthstisse und Schüle, auf Vergereitell, Erferipiegel, Schirmsesselle es.

Der Bufchlag erfolgt ohne Rudficht ber Tagation.

Wilh. Klotz, Auctionator und Tagator.

Special-Reste-Geschäft

Kirchgasse 34, Wiesbaden, Kirchgasse 34, 1 Treppe, Entresol.

empfiehlt in grossartiger Auswahl

von 1-10 Meter

in Kleiderstoffen, schwarz u. farbig, Lama, Baumwollflanell, Nasoiva, Blaudruck, Cretonne, Hemdentuche, Cattune, Bettbarchend u. Bettzeuge

zu staunend billigen Preisen.

Books,



Die befte Bezugequelle in fleinen Wein-Transportfaffern (Specialitat)

II. Vogler, Faß-Fabrit,

Kurhaus zu Wiesbaden.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu "Laila Roukh" Fél. David.
2. Impromptu Frz. Schub
3. Concert-Arie Frz. Schub
4. Dio Troubadours, Walser Lann.r.
5. Ouverture zu "Prometheus" Beethoven.
6. Ständchen für Violine — Ersfeld.
Violine-Solo: Herr Concertmeister Nowak.
7. Potpourri aus "Die weisse Dame" Beieldieu.
8. "Muthig voran", Schnell-Polka" Joh. Straus

Fremden-Führer.

Fremden-Führer.

Kurhaus, Colonnaden, Kuranlagen.
Inhalatorium am Kochbraunen. Täglich geöffnet von
9—12 Uhr Vormittags.

Ausstellung der Vietor'aschen Kunstanstalt, Webergasse 3. Täglich geöffnet.
Citilarr'sche Kunstansstellung, Neue Colonnade. Geöffnet von 9—7 Uhr.
Textil-Sammslung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet am Wochentagen von 3—5 Uhr, Sonntags von
11—'ial Uhr.
Königische Gemälde-Gaßerie und permanente Ausstellung des Nassulischen Kunst-Verein (Wilhelmstrause 20). Geöffnet täglich (mit Ausnahme des Sannstage) von 11—1 Uhr Vormittags. 2—4 Uhr Nachmittags.

stellung des Nassusiechen Kunst-Vereins (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet säglich (mit Aumahme des Sainstage) von 11—1 Uhr Vormittags n. 2—4 Uhr Nachmittags.
Naturhistorisches Museum (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet Göffnet: Mönnigs, Mittwochs und Eveitags Nachm, von 3—6 Uhr und Sonntags von 11—1 Uhr.
Alberthums-Museum (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet Sonntags von 11—1 Uhr und an den Wochentagen (mit Aumahme Samstage) von 2—6 Uhr.
Königliche Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen Wochentagen (mit Aumahme Samstage) vormittags von 10—1 Uhr. und von 2—4 Uhr.
Königliche Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen Wochentagen (mit Aumahme Samstage) Vormittags von 10—2 Uhr. Mittwochs und Freitags von 11—1 Uhr und von 2—4 Uhr.
Sibliothek des Alterbums-Vereins (Friedrichstr. 1). Geöffnet: Montags und Donnerstags Vormittags von 10—12 Uhr.
Schigliches Schloss (um Markt). Castellun im Schloss.
Müllir-Kurhaus Wilhelms-Heilanstalt, neben d. Schloss.
Palis Paulin (Sonnerbergerkrasse).
Ratinhaus (Marktplatz 15).
Ratinkseller (Rathhaus-Neubou) mit Wandmalereien, Staats-Archiv (Marinzestrasse 20).
Reichsbank-Nebenstelle, Lutienstrasse 21.
Landeshank, Rheinstrasse 20).
Reichsbank-Nebenstelle, Lutienstrasse 21.
Landeshank, Rheinstrasse 20.
Reichsbank-Kebenstelle, Lutienstrasse 21.
Landeshank, Rheinstrasse 21.
Landeshank, Rheinstrasse 23.
Landeshank, Rheinstrasse 24.
Landeshank, Rheinstrasse 25. Schützenhofstr, 3 und Taunasstrasse 1 (Berliner Hof). Geöffnet von 8 Uhr Morgens bin 8 Uhr Abenda.
Kaiserliches Telegraphen-Ant (Rheinstrasse 25) ist geoffnet von 8 Uhr Morgens bin 8 Uhr Vorna klünzen Telegramme aufgegobes verdun bei dem Poutanuto 1, Rheinstrasse 25. Linner 46, 1 Stüger (Eingang Burch den unteren Theweg, wiebendheiten von 8 Uhr Morgens bin 40 unteren Theweg, wiebendheiten 200 unteren Theweg, wiebendhei

Chapeaux pour Dames.

Coiffures.

Nouveautés.

Modes

11. Webergasse II.

Damen-Hüte.

Hauben.

Nouveautés.

fe fann hme auf ift der e eines id lette boba's. ris von Bogel

eiten.

Fremden-Verzeichniss Blochlem Fm. Frankfurt Schmitz. Antwerpen Watermann. Birkenfeld Presser. Birkenfeld Helming. Oynhausen. Helming. Oynhausen. Harin-Hotel. Sarnain. Frankfurt La Valure. Brüssel

Adter.
Schumacher, Gr. Linden
Schlesinger. Berlin
Wahle, Kim. Berlin
Wahle, Kim. Zarich
Hoeneger, Kim. Zarich
Hoeneger, Kim. Berlin
Hotel Block.
Richard, Fr. Mohile
Richard, Fr. Mohile

Havin-Motel.
Sarasin. Frankfurt
Le Febure. Brüssel
V. d. Moeren. Brüssel
Bosse.
Engelhard. Frankfurt
Thienlisht. Havre
Twis, Fr. m. Beit Florenn
Routhelge, Fr. Carlisle
Goldenes Ross.
Rainhart m. Fr. Mains
Weus, Fr. Danzig.
Weisses Boss.
Altenberg, Fr. Posen
Bomighed, Darnstadt
Nokalitsenhof.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Watm Fr.Laufenselder.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Watm Fr.Laufenselder.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Watm Fr.Laufenselder.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Weisse Stone.
Weisse Klausen.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Weisse Stone.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Weisse Stone.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Weisse Stone.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Weisse Schwan.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Heppenhein.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Hender
Frenct.
Frankfurt.
Korn, Fibk, Hamburg.
Korn, Kim.
Korn, Kim Hotel Fr. Mobile chard, Fr. Mobile chard, Fr. Beelin Hotel Bristol. Jostogels. Antwerpen Voorthuysen Holland Wolei m. Fr. Beelin Central-Hotel. V. Solikof, Petershurg Banasch m. Fra. Lodz Eberhard, Hickeswagen Augustin, Berlin Augustin, Berlin Augustin, Marterdam

Burbach, Rfm. Diez
Jonas, Amisr. Rathe
Beutschets Heich.
Rion, Kfm. Mainz
Paton, Esqu. London
Ginsberg, Fokt. Berlin
Becker m. T. Coblems
Bietenmithle.
Peltzer, Dr. Marva
Engel.
Benfey, Fri. Göttingen
Gilsa, Frft. Waldhausen
Heyking, Freiin. Waldh.
Buttlar, Freiin. Waldh.
Bornstein, Kfm. Lodin
Englischer Hof.
Pototsky. Wilkomis
Laibacher. Bodapesi
Naborg. Christianis
Einhorm.

Oeffentliche Gebäude.

pericht: Marktstr. 1

Gemälde-Auction. Große

Rächsten Mitthuech und die folgenden Tage, jedesmal Borusittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, läßt herr Ferd. Küpper, Maler aus Duffeldorf, wegen Aufgabe seiner beiden Kunsthanblungen, Taunusstraße 43 und Kranzplat 11 (Engl. Hos), in dem Lotale

- 8. Große Burgstraße 8

mehrere Hundert achte Oelgemalde, größtemheils Werte herdorragender modernet Meister, wie A. Achendach, J. Deiker, A. Rasmussen, E. Volkers, Aug. Siegen, J. Thoma, H. Kern, Fritz Beinke, H. Flockenhaus, O. Kirberg, A. Nowey, E. Heyn, M. O. Beyer, A. Normann, Fritz Ebel, J. Jungblut, A. Hertwig, P. Gianl, G. Hampe, A. Askerold, K. Wagner, J. Bernard, A. Stademann u. v. A. öffentlich meisteitend gegen Baarsashung versiegen.

Der Buschage erfolgt auf jedes mur annehmbere Leptgebot.

Greis Rosificationus. Dienstead der Schaffen der Scha

Der Jufdlag erfolgt auf jedes nur annehmbare Letigebot. Freie Befichtigung Bienstag, den G. er., Vormittags von 10 bis 1 nud Nachmittags von 3 bis 6 Uhr

- 8. Große Burgstraße 8.

Adolf Berg, Unctionator.

In meinem

sind noch vorräthig:

Grosse Auswahl von Herbst- und Winter-Kleider-Stoffen.

schwarzen Cachemirs und Fantasie-Stoffen.

schwarzen und farbigen Seiden-Stoffen. Mantel-Stoffen jeder Art.

hellfarbigen Gesellschafts-Stoffen.

Tüllen und Ball-Stoffen jeder Art.

Sammeten, Plüschen u. anderen Besätzen. Passementerieen und Spitzen.

Ferner:

Eine grössere Anzahl von Herbst- und Winter-Jaquetts von Mk. 5 an.

langen und halblangen Winter-Mänteln. Costümen und Morgen-Kleidern. " Dil on prodonidin Blousen und Tricot-Taillen. Unterröcken.

Sammtliche Artikel sind von nur besten Qualitaten und werden

weit unter dem Fabrikations-Werthe

abgegeben. These stress

Benedict Straus,

Webergasse 21.

Meine Geschäftslokalitäten sind für sofort oder später zu vermiethen.



Specialmarten.

93

117

"Wegico" mit fit. Aucita Honona von Mt. 80 bis Mt. 100, "Bega", seinfe aus eblem St. Helig Jara Clubs und Sumaira-Zabad gembeinte "B. Sagarre, wird Liebhabern einer mild pikmien Gorie bestens empfohlen, "Marte B. & M.", das Beste, was in G.P. Preislage geboten weden fann,

Carl Henk, Gr. Burgftrafe 17.

Eishandlung H. Wenz.

Magnum Bonum-Kartoffeln

treffen nachfte Boche ein und bitte ich geft. Beftellungen balbigfi machen gu wollen. 1918

Carl Zeiger, Gde ber Schwalbacher. und Friedrichstraße 48.

per 1. 3an. 1892 gegen erfte Supothet in hiefiger Gladt disponibel. Aug. Moch. Jumob. u. Supoth. Geich., Ri. Burgfir. 5, 1, Evredgeit 3-5. 237.

2 Hbr

Nächste und günstigste Lotterieen.



Groke Geld-Lotterie

Wiesbaden.

Bichung 20 .- 22. October b. 3.

Tron geringer Looie-Anzahl 3311 (Geld-gewinne ohne Abzug. 125,000 Mt. Sanptreffer 50,000, 10,000 Mt. rc. rc. rc.

Orig. Loofe à 1 Mf., 11 Loofe 10 Mf. Originallovie à 3 Mf. beim alleinigen General-Debit F. de Fallols, 10. Langgaffe 10. 19036

Dhi-Beriteigerung.

Tienstag, den 6. October c., Radmittags 5 Uhr, wird die interescenz von 1 Birndaum und 4 Nepfeldaumen guter Sorfen 1/2 Abdeteien, dem Landtreife Blessedden gehorend, in der Gemarfung phylem, Diliric Bennersgewann, logend, an dem Ressidierischen ann und Etelle dientsich verteiligert.

Juhammentmut an der Linnentobl'fchen Padeit.

Zohheim, den 5. October 1891.

Der Bürgermeister.

Morgen Dienstag,

Bormittage 9% und Radmittage 2 Uhr aufangenb:

Groke Versteigerung

220 Stud Damen= und Rinder= Diantelu,

als: Regen- und Etanb-Mäntel, Umhänge, Bifited, und Jaquetts, alle Arten Kinder-Mäntel in jeder Große, sowie mehrere Stücke Mäntel Stoffe im Saale zum

"Rheinischer Hof",

Wennergasse 16.
Indem ich ein verehel. Aublismm auf diese Auction besonders ausmerksam mache, demerte noch duß die Kinder-Mäntel von Vilhr an zum Ansgedot kommen.

Ferd. Marx Nachf.,

Gegründet 1872.

n.

n

Gegründet 1872,

Möbel = Salle und Berfteigerungs : Bürean Ferd. Marx Nachf., Anctionator und Tagator, Bürean und Geschäftslotalitäten Kirchgasse 2b.

Größtes Lager in allen Arten neuen, folib gearbeiteten Möbeln, Betten, Bolftermaaren und Spiegeln.

Hebernahme

von Auctionen jeber Art, fotofe Sagationen bei billigfter . Berechnung.

Ferd. Marx Nachf., Anctionator and Tagator, 848

Bürean und Gefchäftelofalitäten Rirdigaffe 2b. Gigene Bertftätten. Gigenes Fuhrwert.

Geidäfts-Eröffunng.

Ginem berehrlichen Bublifum hiermit bie ergebene Anzeige, bag ich am 3. October c.

- Langgaffe 31, gegenfiber "Sotel Abler",

Cigarren- und Taback-Handlung,

verbunden mit Berfang von "Dentschem Cognac" bester Analität in Flaschen, eröffnet habe. 3: Jubem höflicht um geneigten Julpruch bitte, gebe ich die Ausschausg, daß ich Alles anfoieten werbe, meine geehrten Ab-nehmer in jeder hinsch aufrieden zu stellen.

Josef Ritter.

Laubfage-Solz

in betannter Gute und großer Muswahl ift eingetroffen. 18956

Gg. Zollinger, Edwalbacherftrafte 25.

Jacob Müller,

Grake -- Lotterie

für weibl. Epileptifche.

Biehung ichon 12 .- 14. October b. 3.

4031 Gewinne t. 28. v. 103,000 Wit. Saupt-treffer: 15,000, 5000, 3000, 3-mal 1000 Mt. = 26,000 Mt.

Goldgasse 12. Goldgasse 12. Wiesbaden.



Filz- u. Seidenhüten in neuesten Formen

Sonnen- und Regenschirmen. Mützen aller Art.

Großer Gelegenheitstauf.

Gine große Cendung Vorsellag- und Steingutwaaren

ist eingetroffen und wird dicielbe wegen Plagmangel ju ftaumenb billigen Preifen abgegeben.

Gs befinden sich derruster Tasser (sien weis) von 12 Sf. au, Teller, prima, 3, 4 88 5 St. 50 Sf. Schüsseln von 20 Sf. au, Kosser von 30 Vlidfannten von 30 Vf. au, Eupensterrinen von 50 Vf. au, einselne Lavoierskammen, Nachtgeführte von 40 Vf. au, Seisen von 10 Vf. au, Greifen und Zichtberscheiden von 10 Vf. au, dembleuchter in weiß nud derrorter von 30 Vf. au, Greifen und derrorter von 30 Vf. au, Greifen und der von 30 Vf. au, Greifen und der von 30 Vf. au, Greifen und der von 30 Vf. au, Greifenteiger mit 3 Einstehen. Dedel und Riemen nur Dit. 2.-, Raffees

Service in weiß, O-theil., von Mt. 2.50 an, ff. bemalt, chee Horge in weig, beipeil, bon Mr. 220 an, n. bemalt, achtes Horgestan, bon Mr. 5 an die jum elagantesten, ju siannend bissigen Preisen.

18 And Service.

18

Großes Lager in Glaswaaren jeder Art. speciell Bier=Service mit Brett von Mt. 3 Wein = Service, Liquenr= Service 20. von ML 2 an, alle Arten Beine, Biere und Baffer-Glafer.

Id erlande mir bober iperiell Brantleute, ebenso meine vereigte Kundichteft auf biele so leicht nicht wiederkehrende Gefegenheit auswertsom zu machen.

Die beste Meberzengung bieten meine 3 Schaufenster, da fimmtlice, oben angeführte Artifel mit Preisangabe ausgestellt find.

Branka Führer's Bazar. Rur Ellenbogengaffe 2.

Sandschuthe.

Ber Serbse und Winter-Taifon empfehle alle Kenheiten in:
Keimmete, Eiffin und Affrachan, Sandschube für herren und
Tannen von 3 Mt. an.
Geobie Medvocht in Jagde u. Hahrbandschuben, mit u. ahne Belgfutter.
Glace mit Julier, Belgscha und Westennik a Yoar 3 Mt.
Tericot mit und dune autert von 30 Mt. an.
Bingwood-Sandschube für Kinder, Lanen und herren in allen
Breitstagen.

Preistagen. Militar-Landschuhe in größter Auswahl, in Bolle, Wafch- n. Wibleber. Alls außergewöhnlich billig empfehle einen Boften

[diwartet und farbiger Sued fandschube,
4, 6 u. 8 Anopf lang, von 2, bis 2,50 M.
Egira Korle Siede-Handschube, definelt, Paar nur 3 Mt.
Dindpi, Tamenschandschube, disprincher, Paar lan 3 Mt.
Großes Lager aller Sacten Glaces, Suede, Wasche u. Wildieders, Sandschube, jovie nach Maaß fertigt



Gg. Schmitt, Sandfduh-Fabrit, 9 Langgaffe.

Ladirer-Gebülfe ober Anftreider gefucht Glenbogengaffe 7. 19186

für bas Deutide Reid und Defterreid.*)

Josharten 5. Bf., mie Anmort 10. Bf.
Priefe dis Id Genome 10 Bf., dien 15—250 Genome 10. Bf.
Priefe dis Id Genome 10 Bf., dien 15—250 Genome 10. Bf., mie 15—250 Genome 10. Bf., mie 15—250 Genome 10. Bf., martouffrie Briefe 10. Bf. Juddingsporto. Druckfangene miljen frentlit sien. Zoo Berto bet 100 affe. dienfermungen: die 50 Ge. cisfol. 3 Bf., über 250—500 Gr., 20 Bf., über 500 Gr. die 15 Rf., über 250—500 Gr., 20 Bf., über 500 Gr., die 15 Rf., cisfol. 3 Bf., mier 250—500 Gr., mach allen Emfernungen 10 Bf.

Gingefdriebene Briefe bis 15 Gr. 80 Bf., über 15-250 Gr. 40 Pf., unfrantirte Briefe noch 10 Bf.

Singefafrieret verset v

Bodete | bis | fiber | Bone 1 Bone 2 Bone 3 Bone 4 Bone 5 Bone 6 25 Pf. 50 Pf. 50 Pf. 50 Pf. 50 Pf. 50 Pf. 5 . 10 . 20 . 30 . 40 . 50 .

*) Positienbungen nach dem Destert. Occupations-gebiet (Bosnien, Derzegowing, Sandschaf Konidagar) unterliegen den Taren des Welspostuerens.

gengenen being ber bei ber bei ber bei ber beite Bant. ant für Sübbentichland. antriiche Rotesbast.

Banknoten,

welche nicht im gangen Keichsgebiet umlaufsfühig find.
Braunichweigische Pauf (nur im Herzochhum Braunichweig).
Danbfindsick Bend in Baupen (nur im Königereig Sachlen).
Konfenischen der Siedt hannover (nur im ber Arvolinz damnover).
Britolinz damnover.
Britolinz damnover.
Britolinz damnover.
Britolinz damnover.
Britolinz damnover.
Britolinz der Britolinz gefeigenen Riechsband-Anflacken im Jahlung genommen.

Sahrten-Plane. Naffanifche Gifenbahn. Tennnobahn.

biahrt von Wiedeboten:
ABS 978 II (dur die Rock)
1148 I252 I 3 2736 (over en Geure 2018 Hörfelger)
418 Ji27 I 3 2736 (over en Geure 2018 Hörfelger)
418 Ji0 735 Ji0 1124
Kur bin Addelbeim

Rur bin Addelbeim

Mur von Addelbe

Bağn Biccbaben-Edwaldad (Aheindahnhof). Abfahrt von Wiesbaden: Anthuit in Wiesbaden: 8 920 110 310 665 730 500 610 821 1223 320 530 822

Sieffliche Ludwigsbahn. Richtung Wiesbaben: Antunis in Wiesbaben: his gei 17m 2m 4w 94 94 94 94 94

Alpein-Dampfichiffsahrt. Azīnijās und Tülleldurfer Gefellsgeft. bfahrten von Bistricht Borgens 7½, 9½, Cod fahrt), 10½ like bis Azīnga 12½, like Godienz; Woonds 6½, like bis Bingan; Mon 10½, lihe bis Düffschaff Kofferbam und Kod vin Saundle.

Gegründet 1809.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse 27. Wiesbaden, Metzgergasse 36.

Accidenz-, Werk- u. Zeitungsdruck, Illustrations- u. Kunstdruck.

Verlag des "Wiesbadener Tagblatt".

Neueste maschinelle Anlagen. Dampf- und Motoren-Betrieb. Elektrische Beleuchtung.

Dampf - Strafenbahn Wiceb .- Siebr.

grampt - Pträßenbahn Wiesb. Diebr.
Streche Wiesbaden-Giebrich.
21bfahrt von Benafter 721 811 920 120 119 11920 120 1604 220 200 8104 304 120 100 100 119 1130 120 120 1604 200 200 8104 304 405 50 6 600 600 7100 720 (50 mar ad Röderfinnse).
Abhabt von den Hahnhoften: 720 301 1000 11 1100 120 1200 160 2004 200 300 8004 400 400 500 500 600 600 700 700 700 803.
Abhabt von Albrechtfäraße: 720 900 103 1034 110 1104 120 1206 140 200 200 300 8004 400 400 500 500 600 600 715 7400 805 800 8004 400 4004 500 500 600 6000 715 7400 800 800

G15 G50e 775 7450 815 800 305 360 415 440 515 540 Unfluinft in Siebrid; 355 900 1090 1190 1200 120 200 2008 310 330 4100 410 5500 540 640 640 770 740 87 887 919

Stredte Biebrid-Wiesbaden (Beaufite). dbrt bon **Siebrid**; 635 725 815 815 910 1000 1140 280* 130 130 280* 250 380* 380 420* 410 530* 550 280* 690 730

irt von Albrechtstraße: 650 750 840 940 105 6 115 1126 125 1250 145 215 215 215 315 315 415 515 519 619 615 625 625 625

440 510 5000 610 6000 710 515.

Thicket bon ben **Lalinhöfen:** 680 720 580 913 1000 1001 110 1200 12 100 200 2000 2500 3500 400 4500 550 5500 6500 750 (500 mar bis **Roberthofie**).

Ruthmife on **Canalite:** 75 680 920 950 1011 112 112 122 1220 120 2110 911 30 111 12 120 120 120 120 130 911 411 41 510 541 6110 611 710 710 (500 mar bis **Roberthofie**).

*But an Canal add Historiagen.

Omnibus Verbindung gwiichen Beanfite und Fifchjucht-Anfalt. Leaufite die 10¹⁰ 30° de "Lifchjucht an: 11¹⁰ 4° 7° de Lifchjucht ab: 11° 58° deaufite an: 12° 5° 90°

Verein. Biebr. Lokal-Dampffchifffahrt

im Anicialis an die Wiese. Damph-Strohenbahren.
Albfahrt von Fiederingen:
Albfahrt von Fiederingen:
Albfahrt von Fiederingen:
Albfahrt von Mating. den Gere geschen der Krone) nach Mating. der der Stadthalle) nach Hickorich: 8 (200 12 100 300 300 Gederingen:
Albfahrt von Monn- und Leiertagen:
Abfahrt von Chol (200 120 20 300 300 500 500 700.
Anicialist von Water (200 der der derhöhnlich von Wiedering) von der Gederingen:
Abfahrt von Water (von der Endhöhnlich von Michight von der Schaftlich von Hiederich: 8 900 12 1250 160 200 300 420 500 600.

Telegramm-Carif.

Bertgelühr, imerhold Deutschlands pro Wort 5 Bf., Mindelbetrog Ed Bf. Nach Aurendurg 6 Bf. Nach Belgien, Dimmart, Micherlande, Deltrerdis-lingaru und Schweiz 10 Bf. Nach Frantreich 12 Bf. Nach Großbrinnmien, Irland, Indien, Schweisen u. Norwegen 15 Bf. Nach Aufland, Spanien, Vortugal, Rumainen, Erebien, Bosienien, Spreidung, Monte-negro u. Bulgarien 20 Bf. Nach Gibrollar 25 Bf. Nach Griederland (Felland und Jammal. Indien) 30 Bf. Nach Malta 40 Bf. Nach der Türkel 45 Bf.

Geburts-Anzeigen
Heirsthe-Anzeigen
Trauer-Anzeigen
Compute: Langgasse 27, Endg.

Ausrug aus ben Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Civilfanderegistern.

Seboren: 27. Sept.: eine unehl. A., Wilhelmine Wagdelene; dem Gelüvirt Jacob Weistert e. S., August Friedrich; dem Fuhrmann Jodann Wilhelm Abolid Gelnrich Genrich e. T., Paula Victoria, 28. Sept.: dem Bilbhaner Gustav Schramm e. S., Garl Mugust Gustav. J. A. Cat.: dem Taglöbner Jacob Kron e. S., Arthur.

ungedeten: Vennettin Decomotivihrer Wilhelm Albert Gramer, wobuh, au Frantfurt a. W., und die Wilker Gramer, wobuh, au Frantfurt a. W., und die Wilker Gramer, wobuh, au Frantfurt a. W., und die Wilker Gramer, wobuh, der. Brindtier Daub Zahlem, wobuh, dier. nuchun, dier. Nuchumann Georg Veter Lanny, mohnt, au Danam, und Andle Karoline Sophie Steinhardt, wobuh, die Rochum der Schmanzel, wobuh, die Rochum der Geben der Weiter der Schmanzel. wobuh, die Weiter auf der Schmanzel. wobuh, die Weiter und der Geben der weben.

Seimhaird, wohne mit. Commenden Stiehl, wohne bier.
Dies, wohne, is Meing und Caroline Stiehl, wohne bier.
Verselicht: 3. Oct.: Waguergehülfe Johann Jasob Betrn, wohne, bier, und Josepha Alein, bisber bier wohne, is Sahnna Scheine Alein, bisber bier wohne, is Sahnna Scheine Allein, bisber bier wohne, is Sahnna Scheine Stiehlennine Eve Anna Kilder, bisber bier mohne, zaglöhner Johannes Alle, wohne, ber, und Karia Mann Schraum, bieber bier wohne, State Mann Scheine Sahn, wohne, is Sahnna Scheine Anna Kilder, bieber bier wohne, Stillengutsbether Agel Bremierlente wohne, bier, und Scholine Andre Bener, biebe bier wohne, kildergutsbether Agel Bremierlente nann ber Rieferen Freder Albreche Georg Dozistal von Buntlamer, wohne, zu Selein bei Stelp in Rommens, und Caroline Antone Amalie Groot, bieber bier wohne.

Serhorben: 2. Oct.: Universelchiche Röchin Chuma Sakalt aus Grimmen, Rreis Frandaht, Roz-Bestofen, 33. 6. St. 24.; universelighte Kinder Rachtilbe Brollins aus Görlig, 50. 3. 5. 3.; bes Birtippe Wilhelmine Cophe, genomm Luife, Z. bes Birthe Bötipp Rolf, 3.3. 11.2.; unterchelichte Britanice Caroline Ethade, 83. 6. St. 10.2.



Nen herzurichtende Lokalitäten,

possend sür köeinendirthichaft n., in der Moristrosse, zu vermiethen. Näh. im Tagdi-Verlag.

Ein junges ticht. Ladenmädden der Laushaltungs n. Küchen-artifet-Branche per fosort gesuch.

Branz Führer's Bazar, Ellenbogengasse 2.

Bericht

ber am 22. September in ber Raiferhalle gur Aufftellung einer Candidatenlifte fur die Stadt= verordnetenwahl ernannten Commission.

In ber am 22. September abgehaltenen allgemeinen Bahler Berfammlung, in welcher ber Ginlabung gemaß alle Parteien und Religionebetenutniffe vertreten waren, murbe burch guruf eine Commiffion mit ber Aufgabe betraut, fur bie vom 7. bis 14. October ftatifinbenben Stabtberordnetenwahlen geeignete Manner ben Bablern in Borfchlag gu bringen. Die Commiffion barf fich bas Beugnif ausftellen, baß fie wieberholt in eingehenben ernften Berathungen, Die erft hente ihren Abichluß gefunden haben, bemuht gewesen ift, ihrer Aufgabe gerecht gu werben.

Bunachft wurden bie Gefichtspuntte festgeftellt, von benen man fich bei ber Auswahl von Canbibaten fur bie Stadtverorbneten-Berfammlung leiten laffen muffe. Dabei wurde ansbrudlich betout, daß die Commiffion von feiner Bartei Berfammlung gewählt fei, mithin auch nicht bie Beingnif habe, als politifche Partei mit anderen politifchen oder firchlichen Barteien zu verhandeln oder fogenannte Compromiffe abzuschließen.

Des Beiteren murbe es fur felbftverftanblich erflatt, bag nur Leute in Betradit tommen tonnten, ju benen man bas Bertrauen habe, baß fie unabhängigen Ginned ihre gange Araft in ben Dienft ihrer Mitburger ftellen wurden. Go mußte benn auch bon folden abgefeben werben, welche gwar biefe Gigenfchaften anerkanntermaßen befigen, benen aber nach ihrer Ertfarung ihr Beruf nicht bie für bie gewiffenhafte Grfullung eines Stabtverorbnetenmanbates erforberliche Beit freilaft.

MIS weitere Befichtepuntte follten gelten, bag, wenn irgenb möglich, alle politifchen Parteien, alle Confeffionen, alle Bernfeftande bertreten fein follten. Man erflatte es fogar für wunfchenswerth, wenn bie Berichiebenheit ber An-ichanungen, wie fie fich aus bem verichieben gearteten gesellichaftlichen Berfehr ergeben, jum Unsbrud famen.

Wenn bie Mehrheit ber von und ausgewählten Manner ihrer politifchen Richtung nach freifinnig ift, fo tann bies nicht wundernehmen, ba bie Mehrheit ber Burgericaft, wie bie politischen Bahlen ergeben, biefer Partei angehort. Gine parteipolitifche Mehrheit wird bie Stabtverorbneten-Berfammlung auf alle Salle haben: entweber eine freifinnige ober eine nationalliberalconfervative. Das zeigt fcon ein Blid auf bie bon anberer Seite aufgestellte Canbibatenlifte.

Mit einer ben neuen Berhaltniffen entfprechenben Bahl find die Bugezogenen berückfichtigt worden. Ihnen wollte man gern Gelegenheit geben, ihre anberweitig gewonnene Er-fahrung jum Boble unferer Stabt ju verwerthen.

Aber foll bie Stadtverwaltung ohne Stodung ober Miggriffe in Die burch Die Stabteordung bedingten nenen Berhältniffe übergeleitet werden, fo bedarf es dabei anch folder Männer, die mit ben hiefigen, immerhin eigenartigen Berhältniffen durch langere Erfahrung vertraut finb.

Das naffanifche Gemeinbegefen ift für Biesbaben tobt. Run

gilt es, ben Blid vorwärts gerichtet, auf bem Boben ber neuen Stäbte-Ordnung für bas Wohl Biesbabens an wirfen.

Co reicht Euch benn, ihr Ginheimischen und Ingezogenen als Bürger derfelben idonen Stadt die Sand, um anstilgend jegliches gegenseitige Miftrauen, die Intereffen unferes Gemeinwefens vereint nach Rraften gu fördern. Den Aufang dazu machet mit einer recht lebhaften Betheiligung bei der Wahl!

Die Commiffion empfiehlt ben Wahlern gu mablen :

In ber 3. Claffe:

1. Dr. A. Alberti, Rechtsanwalt.

2. A. Dietz, Meniner. 3. Ch. Dormann, Maurermeifter.

V. Gerlach, Dr. med.

G. Gotz, Rechtsanwalt und Rotat a. D.

6. A. Güth, Oberlehrer. 7. A. Herrmann, Farber. 8. F. Knefeli, Gefchaftsführer.

Mollath, Raufmann

10. H. Reusch, Lanbesbant Directionsrath.
11. H. Schlicht, Schreinermeifter.

C. Stahl, Reftaurateur.

Chr. Thon, Gntspachter.

L. Walther, Stuccateut.
 L. Wintermeyer, Landwirth.
 Benjamin Wolf, Staufmann.

In der 2. Claffe: Will. Beckel, Babewirth.

Dr. jur. J. Bergas, Rechtsanwalt. W. Holthaus, Rentner.

Rud. Koepp, Fabrifant.

Dr. med. Carl Meurer sen., Augenargt. W. Müller, Rentner.

C. W. Poths, Sabrifant.

Jos. Poulet, Raufmann.

Georg Rühl, Raufmann.

Eduard Simon, Beinhanbler. Adam Schmitt, Rentner.

Heinr. Schreiber, Rentner.

J. B. Wagemann, Rentner.

14. Eduard Weygandt, Raufmann. 15. Heinr. Weil, Rentner.

16. Martin Willet, Architeft.

Bu der 1. Claffe:

1. Dr. jur. Ph. Bertram, Appellatione Sice

Dr. phil. Ferd. Berlé, Bantier.

Eduard Bartling, Rentner. Rudolf Brüning, Oberbergrath.

Wilhelm Bücher, Rentuer.

Carl Friedrich Esch, Rittergntsbefiger.

Christian Gaab, Rentner.

I. Hnelt. Rentner.

Dr. Ernst Leisler, Rechtsamvalt.

Wilhelm Neuendorff, Babewirth. Wilhelm Noetzel, Fabrifbesiter.

Dr. med. Emil Pfeiffer, Mrgt.

Otto Pfaff, Raufmann.

Adolf Roeder, Sof-Conditor.

Joh. Nicol. Schurz, Rentner.

16. Benedict Strauss, Raufmann. Biesbaden, ben 4. October 1891.

Für bie Commiffion: Im Auftrage:
Herrmann Rühl, 1. Borfigenber.
August Poths, 2. Borfigenber.
Dr. Alberti, Schriftschrer.